



Die Athleten werden in diesem Jahr per Videokonferenz geehrt und halten stolz ihre Urkunden in die Kamera.

BILDER: HAAK/GUMBEL/HSV

HSV: Virtuelle Ehrung für Mehrkampf-Sportler / Urkunde des Leichtathletik-Verbandes überreicht / Saison trotz Corona erfolgreich

Goldenes Abzeichen geht an vier Athleten

Als im September des vergangenen Jahres die Corona-Situation noch nicht so kritisch war wie aktuell, traf sich eine Gruppe von Leichtathleten des HSV Hockenheim, um an einem Tag das Mehrkampfabzeichen des Deutschen Leichtathletik-Verbandes abzulegen, heißt es in einer Pressemitteilung. Bei angenehmen Temperaturen bewiesen die Sportler bis zum Sonnenuntergang in den drei Disziplinen Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen ihr Können.

Ursprünglich waren die Ehrungen dafür bei der alljährlichen Weihnachtstfeier geplant. Diese fand – wie so vieles – nicht in gewohnter Weise statt, daher wurden sie während einer virtuellen Feier durchgeführt.

Axel Schütz begleitet mit Gitarre

Um kein Training zu verpassen, trafen sich die Athleten noch leicht ver-schwitzt nach einem Montagstraining Ende des Jahres vor dem Bildschirm. Kerzen und Gebäck sorgten für festliche Stimmung mit maximalem physischem Abstand. Nachdem

die Vorsitzende Kati Gumbel die kombinierte Feier eröffnet hatte, stimmten die Leichtathleten begleitet von Axel Schütz an der Gitarre ein paar Lieder an.

Nicht alle zu ehrenden Personen konnten an dem Videomeeting teilnehmen, da teilweise veraltete Geräte oder mangelnde Internetverbindung dies nicht erlaubten. Als erstes wurden die 2020 abgelegten Sport-

abzeichen-Urkunden mit ein paar Schokoladenbeigaben überreicht. Nicole Reinmuth gratulierte 34 Teilnehmern zu ihren Leistungen im Laufe des Jahres.

Leistungen gesteigert

Obwohl die Anforderungen in diesem Corona-Jahr nicht geringer gewesen seien, als in den Vorjahren, schafften dieses Jahr im klassischen

Drei-Disziplinen-Mehrkampf (Sprint, Weitsprung, Kugelstoß) insgesamt vier Athleten das goldene Mehrkampfabzeichen. Mit weiteren sieben Silber- und zwei Bronzemedallien zeigte sich, dass die Leichtathleten sich nicht unterkriegen ließen und dank kontrolliertem Corona-Training ihre Leistungen teilweise enorm steigerten.

Da auf der Hauptversammlung des Vereins im November die Ehrungen der verdienten Athleten aus dem Jahr 2019 ausfielen, wurden diese zu guter Letzt ebenfalls nachgeholt. Darunter waren einige badische Jahresbestleistungen in Einzel-disziplinen, aber auch in den Staf-feln.

Ganz im Sinne des Mottos „Ein gesunder Geist lebt in einem gesunden Körper“ haben die Leichtathleten auch für 2021 wieder viele Ideen, wie trotz der noch vorhandenen Einschränkungen eine erfolgreiche sportliche Saison durchgeführt werden kann. Näheres werde in den nächsten Wochen kommuniziert, heißt es abschließend.



Die Jugendleichtathleten des HSV halten sich auch während der Krise fit: Hier trainieren sie online mit dem Gummiarmband.